



## **Bekanntmachung**

Stand: 14.12.2022

Ggf. Ansprechpartner: Karin Terharen/Koordinatorin Voltigieren

### **Aufgabenheft Voltigieren 2018 (Nationale Aufgaben) Änderungen/Ergänzungen, gültig ab 01.01.2023**

Ab 01.01.2023 gelten aufgrund neuer FEI-Bestimmungen folgende Änderungen/  
Ergänzungen:

#### **Seite 169**

#### **7.3 M-/S-Pflicht**

Die Pflicht besteht aus acht Übungen, die in einem Block ausgeführt werden:

#### **Aufsprung**

**Fahne**

**Mühle**

**Schere – 1. Teil**

**Schere – 2. Teil**

**Stehen**

**Flanke – 1. Teil**

**Flanke – 2. Teil **Wende nach außen****

Die aktuellen Anforderungen der Pflicht und Kür im M-/S-Programm richten sich nach dem jeweils gültigen FEI-Reglement gemäß Anforderungen CVI3\*.

#### **Seite 184/185**

7. Flanke – 1. Teil

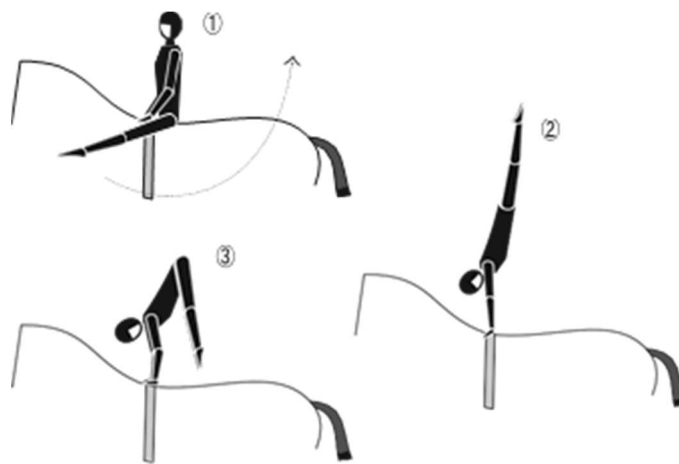
**Ausgangsposition: Aufrechter, korrekter Sitz vorwärts**

#### **Bewegungsbeschreibung**

- aus dem Sitz vw.....
- schnellkräftiger Rückschwung....
- Abtauchen des Oberkörpers.....
- während der Aufwärtsbewegung....
- am höchsten Punkt....
- die Hüftachse bleibt....
- **unter Einhaltung der korrekten Sitzposition wird das rechte gestreckte Bein in gleichmäßigem Halbkreisbogen zurück in den Sitz geführt.**

#### **Minderung der Übungsqualität**

Keine Änderungen



Flanke – 1. Teil

### Hauptkriterien:

1. Koordination der Schwungübertragung
2. Höhe und Lage des Schwerpunktes

#### Richtwert 10,0

Optimale Erfüllung der Hauptkriterien, gestreckte Körperachse bei 90 Grad zur Oberlinie des Pferdes, Arme durchgedrückt, korrektes, kontrolliertes Einsitzen

#### Richtwert 7,0

Überwiegende Erfüllung der Hauptkriterien, gestreckte Körperachse bei 45 Grad zur Oberlinie des Pferdes, Arme werden erst nach dem Umkehrpunkt gestreckt, kontrolliertes Einsitzen

#### Richtwert 5,0

Deutliche Abweichungen von den Hauptkriterien, gestreckte Körperachse oberhalb der Oberlinie des Pferdes, Stütz erkennbar

#### Abzüge

1 Punkt:

- Abheben oder Nach-hinten-Schieben des Gesäßes in der Ausholphase

2 Punkte:

- Abtauchen nach vorne innen
- Hohlkreuz

## Wende nach außen

### Bewegungsbeschreibung

- Ausholen mit beiden Beinen, schnellkräftiger Rückschwung der Beine nach hinten oben
- Abtauchen des Oberkörpers nach vorne unten (Kopf an der Außenseite des Pferdehalses) es erfolgt eine Impulsübertragung der Beine auf den Oberkörper
- während der Aufwärtsbewegung des Rumpfes in Richtung Handstütz werden die Beine geschlossen und die Arme gestreckt
- kurz vor Erreichen des Umkehrpunktes gleichzeitiger Abdruck der Arme von den Griffen
- die beidbeinige Landung erfolgt in hüftbreiter, paralleler Fußstellung und wird in den Fuß-, Knie- und Hüftgelenken abgefedert
- unmittelbar aus der Landung hochfedern und in die Vorwärtsbewegung übergehen

### Minderung der Übungsqualität

- zu frühes oder unzureichendes Abtauchen des Oberkörpers
- Arme bleiben gebeugt
- Arme drücken nacheinander ab
- Festhalten der Griffe bis zur Landung



Wende nach außen

### Hauptkriterien:

1. Koordination der Schwungübertragung
2. Höhe und Lage des Schwerpunktes
3. Landetechnik

### Richtwert 10,0

Optimale Erfüllung der Hauptkriterien, sichtbare Übertragung der Beinschwungbewegung in den Rumpf, gestreckte Körperachse und kontrollierte Landung

### Richtwert 7,0

Überwiegende Erfüllung der Hauptkriterien, gestreckte Körperachse bei mind. 45 Grad zur Oberlinie des Pferdes, kontrollierte Landung

### Richtwert 5,0

Deutliche Abweichungen von den Hauptkriterien, gestreckte Körperachse oberhalb der Oberlinie des Pferdes, Stütz erkennbar, kontrollierte Landung

### Abzüge

2 Punkte:

- Hohlkreuz
- Festhalten der Griffe bis zur Landung
- x-beinige Landung
- Landung mit nahezu gestreckten Knien und Beugen der Hüfte (Oberkörper kippt vor)
- Beugen der Kniegelenke > 90 Grad (zu starke Beugung)
- Abtauchen nach vorne innen

Neu = rot

Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN)  
Bereich Sport